



Langhansstr.64
13086 Berlin
fon: 030 / 29 49 35 -80
fax: 030 / 29 49 35 -88
net: www.stuetzrad.de

Ausschreibung - Stützrad sucht ab sofort und spätestens zum 1. November 2022

Pädagogische Mitarbeiter*in für die Jugendwohngemeinschaft „Conrad“ mit betreuungsfreien Zeiten, sowie für das Betreutes Einzelwohnen

Stützrad ist seit 1999 ein freier Träger der Jugendhilfe. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, für alle Mitarbeiter*innen bestmögliche Arbeitsbedingungen zu schaffen, um unseren Kindern, Jugendlichen und Familien mit hoher Fachlichkeit begegnen zu können.

Wir versuchen den immer schwierigeren Voraussetzungen in der Jugendhilfe etwas entgegenzusetzen. Mit flachen Hierarchien, zugewandten Leitungskräften, einem engagierten Verwaltungsteam, vielfältigen Angeboten im Träger - von Chorgesängen, Feiern, Yoga (außer in Corona Zeiten) bis hin zu trägerübergreifenden Gremien unter Einbeziehung interessierter Kolleg*innen, einem Augenmerk auf fachlicher Weiterentwicklung durch Fortbildungen, einem aktiven Betriebsrat und unendlich kompetenten Stützradler*innen - haben wir uns gemeinsam etwas erschaffen, was auch als „stützradig“ beschrieben wird.

Wir werden immer wieder als besonderer Arbeitgeber wertgeschätzt und freuen uns über Deine Bewerbung.

Stellenbeschreibung:

Dauer: ab 1.11.2022 (mit Probezeit).

Umfang: 1 Stelle mit mindestens 25 - 30 Wochenstunden, für die Arbeit in der Jugendwohngemeinschaft mit betreuungsfreien Zeiten, sowie im Betreuten Einzelwohnen (BEW).

Eine Bereitschaft und die Möglichkeit zu flexiblen Arbeitszeiten - Früh- und Spätdienste, regelmäßige Rufbereitschaft am Wochenende, Termine an den Bedarfen und Bedürfnissen der Jugendlichen orientiert und wöchentlichen Teamsitzungen - ist erforderlich und selbstverständlich.

Vergütung: Eingruppierung in den Stützrad Haustarif in Anlehnung an TV-L (E9). Dienst zu ungünstigen Zeiten wird gesondert honoriert. Zusätzlich gibt es eine Jahressonderzahlung, personalisierte Fortbildungsbudgets und eine betrieblichen Altersvorsorge (freiwillig).

Aufgaben: In der Wohnung im Pankow werden 6 Jugendliche mit und ohne Fluchterfahrungen, Mädchen und Jungen im Alter von 15-21 Jahren begleitet, betreut und verselbständigt. Um eine tragfähige Beziehung zu ermöglichen, erfolgt eine weiterführende Betreuung im BEW. Wir arbeiten sehr nah an den Bedürfnissen der Jugendlichen im Bezugsbetreuersystem mit Co-Betreuung.

Qualifikation:

Voraussetzung für die Arbeit in der Wohngemeinschaft ist:

- die Qualifikation als Diplom-Sozialpädagog*in/ -arbeiter*in oder vergleichbarer Hochschulabschluss, möglichst mit staatlicher Anerkennung als Sozialarbeiter*in,
- Teamfähigkeit sowie selbständiges Arbeiten sind unbedingte Voraussetzung,
- Interesse an fachlicher Weiterbildung und Schwerpunktbildung in der Arbeit mit Jugendlichen,
- möglichst Erfahrung in den ambulanten oder stationären Hilfen mit Jugendlichen,
- möglichst systemische Zusatzqualifikation,
- Erfahrungen mit Gruppen und Lust auf Gruppe,
- Erfahrungen in der Arbeit mit minderjährigen unbegleiteten Flüchtlingen bzw. die Bereitschaft sich in dieses Thema einzuarbeiten,
- Interkulturelle Kompetenzen bzw. Bereitschaft zur Einarbeitung und Weiterbildung.

Persönliche Kompetenzen

Wir suchen kommunikations- und kontaktfreudige Pädagog*innen, die mit Teamgeist, Offenheit und Kritikfähigkeit sowie Engagement und Flexibilität die Arbeit mit den Jugendlichen meistern. Kreativität, Innovationsfähigkeit und Ideen zur Entwicklung dieses Angebotes sind ausdrücklich erwünscht.

Integrations- und Partizipationsfähigkeit sowie kultursensibles Arbeiten sind unbedingte Voraussetzung.

Wir bieten:

Ein stabiles, kompetentes und humorvolles Team. Fachliche Unterstützung durch monatliche Supervision, zusätzliche pädagogische Begleitung durch langjährige Kolleg*innen und der Bereichsleitung. Eigenverantwortliches Arbeiten im Team mit sehr flachen Hierarchien zur Leitung. Ein gemeinsames Groß Team des stationären Jugendbereiches, welches das gesamte Angebot fachlich weiterentwickelt und die gegenseitige Unterstützung der drei bestehenden Jugendangebote ermöglicht. Förderung der individuellen Schwerpunktsetzung durch diverse Weiterbildungsmöglichkeiten und 30 Tage Urlaub sind auch dabei.

Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte, Menschen mit Behinderungen und aller Geschlechtsidentitäten.

Bewerbungen bitte per E-Mail ab sofort an zukunft@stuetzrad.de oder an Stützrad gGmbH, Geschäftsführung, Langhansstr. 64, 13086 Berlin